## MYTHISCH, WUNDERSCHÖN UND BE-DROHT: WALD IM FILM

Der Wald ist mehr als nur schöne Kulisse im Film. Hier wird verhandelt, was uns Menschen unbedingt angeht: Er ist Ort des Geheimen, des Widerstreits zwischen Mensch und Natur, aber auch ein Ort der Sehnsucht. Filme erzählen, wie unter einem Brennglas, von diesen Spannungen und lassen uns eintauchen in die gleichsam traum- wie albtraumhafte Welt des Waldes.

## WEITERE VERANSTALTUNGEN:

#### 18. Mai 2022

"Die verletzte Schönheit. Mensch und Natur im Konflikt" – Walderkundung mit Förster Ortlepp, anschließend Kurzfilme im Gemeindehaus der Kirchengemeinde St. Michaelis in Bissendorf/Wedemark

#### 9. Juli 2022

"Wald im Film. Praktische Impulse für Unterricht und Gemeinde" mit Medienbörse und Workshops in Kooperation mit dem RPI Loccum

Die Veranstaltungen können unabhängig voneinander besucht werden.

## INFOS ZUR SEMINARREIHE:

www.kunstinfo.net/film/arbeitskreis/seminarreihe-2022

# VERANSTALTER UND KOOPERATIONSPARTNER

Haus kirchlicher Dienste der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers Archivstraße 3 | 30169 Hannover

Arbeitsfeld Kunst und Kultur Arbeitsfeld Bücherei- und Medienarbeit



germany deutschland



Hannoversche Bibelgesellschaft e.V.





Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der aktuellen Handlungsempfehlungen der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers zum Umgang mit dem Corona-Virus im kirchlichen Leben statt.

www.landeskirche-hannovers.de
Programmänderungen bleiben vorbehalten.

MYTHISCH, WUNDERSCHÖN
UND BEDROHT: WALD IM FILM
Dreiteilige Veranstaltungsreihe
des Arbeitskreises
Kirche und Film

Der Wald als mythischer Raum im Genrekino

21. März 2022 | 10 – 16 Uhr Kino im Künstlerhaus | Hannover

EVANGELISCH-LUTHERISCHE LANDESKIRCHE HANNOVERS

Haus kirchlicher Dienste



## DER WALD ALS MYTHISCHER RAUM IM GENREKINO

Der Spielfilm hat sich von Beginn an aus Motiven und Strukturen mythischer Erzählungen und Vorstellungen gespeist. Und gerade das Genrekino mit seinen wiederkehrenden Motiven hat im Laufe der Zeit seine eigenen Mythen hervorgebracht. Es sind jedoch nicht nur die Heroen, mit denen wir hier auf die Queste gehen, sondern auch die Handlungsorte, denen mythische Qualität zukommt. Und gerade das Motiv des Waldes als ein mythischer Ort lässt sich von Fritz Langs DIE NIBELUNGEN bis zu den spirituellen Reisen in Filmen von Terence Malick (THE NEW WORLD) entdecken. Der Wald als mythischer Ort wird im Film zu einer Seelenlandschaft, die die Grenzen von Natur und Kultur ebenso mitdenkt, wie sie die Wildnis der Seele beschwört. Der Wald ist Rückzugsort, Versteck, aber auch Gefahrenraum - er ist Utopie und Alptraum zugleich.

In dieser Veranstaltung lädt der Film- und Kulturwissenschaftler Prof. Dr. Marcus Stiglegger das Publikum zu einer Entdeckungsreise durch die Filmgeschichte ein, auf der die mythischen Wurzeln der filmischen Narration ebenso deutlich werden, wie das Motiv des Waldes in unterschiedlichen Formen erkundet wird.



Referent: Prof. Dr. Marcus Stiglegger (\*1971) lehrt Filmwissenschaft in Mainz, Regensburg, Klagenfurt und Ludwigsburg.

Foto: Sebastian Kiener

## **PROGRAMM DES TAGES**

9.30 Uhr Ankommen - Kaffee/Tee

10.00 Uhr Begrüßung und

**Moderation des Tages** 

10.15 Uhr Der Wald als mythischer Raum im

Genrekino Teil I

Prof. Dr. Marcus Stiglegger

11.45 Uhr Rückfragen und Gespräch

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Der Wald als mythischer Raum im

im Genrekino Teil II

Prof. Dr. Marcus Stiglegger

15.00 Uhr Rückfragen und Gespräch

15.30 Uhr Mythos Wald in kirchlichen

Handlungsfeldern? Impulse zur Reflexion.

16.00 Uhr Schlussworte und Reisesegen

17.30 Uhr Filmvorführung mit kurzer Einführung: "Die dunkle Seite des

Mondes", DE/LU 2015

## INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

### ORT:

Kommunales Kino Kino im Künstlerhaus Hannover Sophienstraße 2 30159 Hannover

### TERMIN:

21. März 2022 Seminartag 10.00-16.00 Uhr mit anschließender Filmvorführung ab 17:30 Uhr

### KOSTEN:

15,- € inkl. Kaffee/Tee, Mittagsimbiss sowie Abendfilm

## **ANMELDUNG**

bis 1. März 2022:

https://www.formulare-e.de/f/der-wald-als-mythischer-raum-im-genrekino

PLANUNGSGRUPPE DER VERANSTALTUNGS-REIHE DES ARBEITSKREISES KIRCHE UND FILM:

Dietmar Adler, Dennis Improda, Anja Klinkott, Michael Kranzusch, Steffen Marklein, Phil Rieger